

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898**

108 (20.4.1898) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 108. Drittes Blatt.

Mittwoch den 20. April

(folgt ein vierles Blatt.) 1898.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 31997. Den Schutz von Vögeln betreffend.

Wir bringen nachstehende Bestimmungen in Erinnerung: Reichsgesetz vom 22. März 1888.

§. 1.

Das Zerstoren und das Ausheben von Nestern oder Brutstätten der Vögel, das Zerstoren und Ausnehmen von Eiern, das Ausnehmen und Töten von Jungen, das Feilbieten und der Verkauf der gegen dieses Verbot erlangten Nester, Eier und Jungen ist untersagt.

Dem Eigentümer und dem Nutzungsberechtigten und deren Beauftragten steht jedoch frei, Nester, welche sich an oder in Gebäuden oder in Hofräumen befinden, zu beseitigen.

§. 2.

Verboten ist ferner:

- das Fangen und die Erlegung von Vögeln zur Nachtzeit mittelst Leimes, Schlingen, Netzen oder Waffen; als Nachtzeit gilt der Zeitraum, welcher eine Stunde nach Sonnenuntergang beginnt und eine Stunde vor Sonnenaufgang endet;
- jede Art des Fangens von Vögeln, solange der Boden mit Schnee bedeckt ist;
- das Fangen von Vögeln mit Anwendung von Körnern oder anderen Futterstoffen, denen betäubende oder giftige Bestandteile beigemischt sind, oder unter Anwendung geblendeter Lockvögel;
- das Fangen von Vögeln mittelst Fallkäfigen und Fallkästen, Netzen, großer Schlag- und Zugnetze, sowie mittelst beweglicher und tragbarer, auf dem Boden oder quer über das Feld, das Niederholz, das Rohr oder den Weg gespannter Netze.

§. 3.

In der Zeit vom 1. März bis zum 15. September ist das Fangen und die Erlegung von Vögeln, sowie das Feilbieten und der Verkauf toter Vögel überhaupt untersagt.

Ferner ist nach §. 3 dieses Gesetzes in Verbindung mit der Verordnung vom 13. Juli 1888 der Fang, die Erlegung und das Feilbieten der unten verzeichneten Vögel das ganze Jahr hindurch verboten:

- |               |                                     |
|---------------|-------------------------------------|
| Ammern,       | Brünnellen,                         |
| Amseln,       | Eulen, mit Ausnahme des Uhu,        |
| Bachstelzen,  | Finken, mit Ausnahme der Sperlinge, |
| Baumläufer,   | Fliegenknäpper,                     |
| Blaukehlchen, |                                     |

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks werden angewiesen, die vorstehenden Bestimmungen in den Gemeinden noch besonders zu verkünden. Das Feld- und Waldwächterpersonal ist zur Ueberwachung der Beobachtung derselben anzuhalten. Endlich ist dafür Sorge zu tragen, daß die Bestimmungen in den Schulen wiederholt bekannt gegeben werden.

Karlsruhe, den 12. April 1898.

Großh. Bezirksamt.  
v. Bodman.

Goldhähnchen,  
Grasmücken,  
Hänflinge,  
Kuckucke,  
Laubvögel,  
Lerchen,  
Meisen,  
Nachtigallen,  
Nachtigallen,  
Pieper,  
Rohrfänger,

Rotkehlchen,  
Rotschwänzchen,  
Schwalben,  
Spechte,  
Spechtmeisen,  
Steinschmäger,  
Wendehälse,  
Wiedehöpfe,  
Wiesenschmäger,  
Zaunkönige,  
Zelzige.

Die Bestimmungen des zum Schutze der Vögel erlassenen Gesetzes finden keine Anwendung:

- auf das im Privateigentum befindliche Federvieh;
- auf die nach Maßgabe der Landesgesetze jagdbaren Vögel;
- auf die in nachstehendem Verzeichnis aufgeführten Vogelarten:
  1. Tagraubvögel mit Ausnahme der Turmfalken,
  2. Uhus,
  3. Würger (Neuntöter),
  4. Kreuzschnäbel,
  5. Sperlinge (Haus- und Feldsperlinge),
  6. Kernbeißer,
  7. Rabenartige Vögel (Kollrabben, Rabenkrähen, Nebelkrähen, Saatkrähen, Dohlen, Elstern, Eichelhäher, Nuß- oder Tannenhäher),
  8. Wildtauben (Ringeltauben, Hobltauben, Tureltauben),
  9. Wasserhühner (Rohr- oder Bleihühner),
  10. Reiher (eigentliche Reiher, Nachtreiher oder Rohrdommeln),
  11. Säger (Sägetaucher, Tauchergänse),
  12. alle nicht im Binnenlande brütende Möven,
  13. Kormorane,
  14. Taucher (Eisstaucher und Haubentaucher).

Die Erlegung von Krammetsvögeln ist nur mittelst Anwendung von Schußwaffen und nur vom 24. August bis 31. Januar zulässig.

## Bekanntmachung.

Nr. 9583. I. In die Handelsregister wurde eingetragen:

- In das Firmenregister zu Band II D.3. 721 zur Firma „Friedrich Maisch Sohn Nachfolger, E. Kothermel“ in Karlsruhe: Die Firma, sowie die dem Friedrich Kothermel erteilte Procura ist erloschen.
- In das Gesellschaftsregister zu Band III D.3. 148 zur Firma „Velt v. Gomburger“ in Karlsruhe: Adolf Steeg, Kaufmann in Karlsruhe, und Alfred Heinsheimer, Kaufmann daselbst, sind als Prokuristen bestellt mit der Maßgabe, daß dieselben gemeinschaftlich, oder jeder derselben gemeinschaftlich mit einem anderen früher ernannten Prokuristen die Firma rechtsgültig vertreten und zeichnen.
- In das Firmenregister zu Band III D.3. 91 zur Firma „E. W. Moriel'sche Hofbuchdruckerei“ in Karlsruhe: Die Firma ist erloschen.
- In das Gesellschaftsregister zu Band III D.3. 248: Firma „Dr. Stengele u. Ritter“ in Karlsruhe. Gesellschafter dieser unterm 1. April 1898 errichteten offenen Handelsgesellschaft sind: Dr. Alfons Stengele, Redakteur, wohnhaft in Karlsruhe, und Max Ritter, Redakteur daselbst. Jeder Gesellschafter ist berechtigt, allein die Firma zu vertreten und für dieselbe zu zeichnen. Die ehelichen Güterrechtsverhältnisse des Gesellschafters Max Ritter sind bereits veröffentlicht. Vergl. Ges.-Reg. Band III D.3. 232.
- In das Firmenregister zu Band III D.3. 94 Firma „Felix Grieshaber“ in Karlsruhe. Inhaber: Berthold Grieshaber, Bandagist in Karlsruhe; Ehevertrag desselben mit Bertha Caroline, geb. Schmiedberger von Bruchsal, d. d. Bruchsal den 20. März 1891, wonach die Brautleute ihr beiderseitiges gegenwärtiges und künftiges fahrende und liegende Vermögen mit den darauf haftenden Schulden von der Gütergemeinschaft ausschließen bis auf die Summe von je 50 Mark, welche jeder Teil in die Gemeinschaft einwirft.
- In das Gesellschaftsregister zu Band III D.3. 128 zur Firma „Bad. Papierwaarenfabrik G. m. b. H.“ in Karlsruhe: In der Versammlung der Gesellschafter vom 13. April 1898 wurde die Auflösung der Gesellschaft beschlossen, der bisherige Geschäftsführer Gustav Queißner dahier wurde zum Liquidator der Gesellschaft ernannt.
- In das Firmenregister zu Band II D.3. 756 zur Firma „Karl Mondt-Berg Nachfolger“, Inhaber: Wilhelm Stern in Karlsruhe: Die Firma ist erloschen.
- In das Firmenregister zu Band I D.3. 195 zur Firma „Karl Kühn, Lederhandlung“ in Karlsruhe: Die Firma ist erloschen.
- In das Firmenregister zu Band II D.3. 375 zur Firma „E. Borck“ in Karlsruhe: Die Firma ist erloschen.
- In das Firmenregister zu Band III D.3. 27 zur Firma „E. F. Nagel“ in Karlsruhe: Die Firma, sowie die dem Ingenieur Christoph Rodde dahier erteilte Procura ist erloschen.

**II. In das Genossenschaftsregister wurde eingetragen:**  
 Zu Band II D. B. 60 zur Firma „Spar- und Darlehenskassenverein Bulach e. G. m. u. H.“ in Bulach: In der Generalversammlung vom 13. März 1898 wurde §. 44 der Statuten dahin geändert, daß die von der Genossenschaft ausgehenden Bekanntmachungen in das landwirtschaftliche Wochenblatt für das Großherzogtum Baden aufzunehmen sind.  
 Karlsruhe, den 17. April 1898. **Großherzogliches Amtsgericht III.**  
 Fürst.

**Im Saal des Hôtel Monopol,**  
 Kriegstraße 28,  
**Donnerstag den 21. April, Abends 8 Uhr,**  
**Religiöser Vortrag von A. Staeble.**  
 Thema: **Die Sammlung und Bereitung einer Erstlingschaar auf die nahe Zukunft Christi, ein besonderes Zeichen von der Nähe des Herrn.** Jak. 1, 18 Offb. Joh. 7 v. 14 zc.  
 Eintritt frei.

**Danksagung.**

Zum ehrenden Andenken an unser langjähriges Verwaltungsrathsmittelglied Stadtrath Ludwig **Walz** dahier sind unserer Stiftung von dessen Wittwe **Eintausend Mark** zugewendet worden. Wir sprechen für diese reiche Zustriftung unseren herzlichsten Dank aus.  
 Karlsruhe, den 14. April 1898.  
**Der Verwaltungsrath der Karl-Friedrich-, Leopold- u. Sophien-Stiftung.**

**Krankheitsbewegung und Sterblichkeit in der Stadt Karlsruhe im I. Quartal 1898.**

Bei einer Bevölkerung von 89 233 Einwohnern starben in der Stadt Karlsruhe im 1. Quartal 1898 . . . . . 363 Personen, im 4. Quartal 1897 . . . . . 373 „ im 1. Quartal 1897 . . . . . 388 „

Die Verstorbenen vertheilen sich nach Alter, Monat und Geschlecht:

Monat	Gestorben			Es starben im Alter von:										
	ohne Todtgeborene			0—1 Jahr		2-5	6-15	16-20	21-30	31-40	41-50	51-60	61-70	71 u. darüber
	Männl.	Weibl.	Summe	Gesell.	Ungef.									
Januar .	69	47	116	24	6	10	3	6	7	4	12	12	13	19
Februar .	53	58	111	23	7	10	3	6	4	10	10	8	17	13
März . .	60	76	136	25	14	14	2	3	12	8	8	18	15	17
Summe 1897	182	181	363	72	27	34	8	15	23	22	30	38	45	49
IV. Quart.	187	186	373	96	28	35	9	14	32	16	25	36	39	43

Von folgenden Krankheiten kamen Anzeigen und Todesfälle vor:

Monat	Es kamen zur Anzeige:						Es starben an:																	
	Blattern	Typhus	Sindbestreuer	Scharlach	Diphtherie	Group	Im Ganzen (ohne Todtgeb.)	0—1 Jahr																
								0—1 Jahr	1—15 Jahre	Malern	Keuchhusten	Typhus	Diphtherie	Group	Scharlach	Kindbettfeber	Keite Darmskrankheiten	Ac. Bronchialis	Inf. u. Lungensentzündung	Lungen-schwindsucht	Geheimschlag	Angina	Blutergüsse	Unfälle
Januar	—	3	1	7	18	6	116	30	13	—	—	1	2	3	—	—	7	8	11	5	1	5	2	4
Februar	—	5	1	7	18	2	111	30	13	1	1	1	1	1	1	2	5	10	15	4	—	5	2	2
März	—	6	2	9	27	—	136	39	16	1	—	—	1	—	1	10	22	18	5	1	9	1	1	1
Summe 1897	—	14	4	23	63	8	363	99	42	2	1	2	4	4	2	3	22	40	44	14	2	19	5	7
IV. Quart. 1897	—	21	7	17	100	12	373	124	44	8	6	3	11	1	1	—	—	—	48	12	—	—	6	7

Im 1. Vierteljahr 1898 sind im Landbezirk Karlsruhe gestorben im Ganzen 172 Personen, davon Kinder unter 1 Jahr 53, von 1—15 Jahren 11. Es starben an Diphtheritis 1, an Puerperalfieber 1 Person.  
 Zur Anzeige gelangten: Puerperalfieber 4, Typhus 4, Diphtherie 7 und Group 1.  
**Groß. Bezirksarzt I und II.**

**Fahrrad-Versteigerung.**

21. Donnerstag den 21. April, Vormittags 9 Uhr, werden im Auftrag Zirkel 5 im 3. Stock gegen baar versteigert:  
 1 komplettes Bett mit Haarmatratze, 1 weißer Schrank, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Tisch, Stühle, Weißzeug, Bilder, Herrenkleider etc., wozu Liebhaber einladet  
**Hischmann, Auktionator.**

**Versteigerung.**

Mittwoch den 20. April, Nachmittags 2 Uhr, werden Fähringerstraße 63 im Laden versteigert, als: Druckcattune, Halbflanelle, Kleider-, Unterrock- und Blouenstoffe, Hemden, Handtuchstoffe, Loden, Beige, Buchslein, Zwirnstoffe; ferner eine Partie Mädchen- und Kinderstrophüte zu jedem Gebot, wozu Liebhaber einladet  
**B. Dressel.**

**Zwangs-Versteigerung.**

Donnerstag den 21. April d. J., Vormittags 10 Uhr, werde ich beim Pfandlokal — Waldhornstraße 19 — hier ein Fahrrad gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.  
**Feisthohl, Gerichtsvollzieher.**

**Kind- und Schweinefasel-Versteigerung.**

Die Gemeinde versteigert am Donnerstag den 21. April d. J., Nachmittags 3 Uhr, auf dem Rathhause gegen Baarzahlung einen **Kindsfarren** und einen **Schweinefarren**.  
**Teutschneureuth, den 18. April 1898.**  
 Der Gemeinderath:  
**Dahler.**

**Wohnungen zu vermieten.**  
 — Amalienstraße 5 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde

auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 3 im Laden.

**Beierheimer Allee 5** ist, inmitten eines großen Garten-Parkes gelegen, eine elegante (Bel-Etage)

**Herrschaftswohnung** per 1. Oktober d. J. in Folge Verziehung zu vermieten. Dieselbe besteht in 9 durchweg nach vorn gelegenen Zimmern, Küche, Bad, 4 Dachzimmern, 4 Kellergewölben, 2 Aborten, 1 geschlossenen Erker, 1 Balkon nebst allem sonstigen Zugehör u. Antheil an der Garten-Parkbenützung.

**Stallungen für mehrere Pferde** können je nach Bedürfnis beigegeben werden.  
 Näheres nebenan Nr. 7 bei **Architekt Daub.**

**Gartenstraße 17** ist die 4. Stockwohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern (vorn ohne Vis-à-vis, hinten mit schöner und freier Garten-Aussicht), Küche, Closet, 2 Dachkammern, 2 Kellern und allem sonstigen Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten.

**Gartenstraße 19 (Neubau)** sind die Parterre-wohnung sowie der 2., 3. und 4. Stock, bestehend aus je 3 sehr schönen Zimmern, vorn ohne Vis-à-vis, hinten mit schöner und freier Garten-Aussicht, Bad, Küche und sonstigem reichlichen Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Wegen Besichtigung der Wohnungen wolle man sich an den **Polier** im Neubau wenden.

21. **Gottesauerstraße 23** ist ab 1. Juli im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und 1 Küche zu vermieten.

— **Kaiserstraße 193** ist im 2. Stock eine geräumige Wohnung von 7 Zimmern, Badzimmer, Mansarden und sonstigem Zugehör auf 1. oder 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen von 10 bis 4 Uhr daselbst im 3. Stock.

\* **Luisenstraße 34** ist im Querbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

\* **Ruppurrerstraße 15** ist wegen schneller Abreise der 3. Stock von 3 Zimmern nebst Zugehör, mit Leucht- und Kochgas, sofort oder später zu vermieten. Ebenfalls sind verschiedene **Packkisten** zu verkaufen. Zu erfragen im 2. Stock.

— **Schloßplatz 5** ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 1 Zimmer nebst Küche und Holzstall an eine kleine Familie auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

\* 31. **Werberstraße 69** ist per 1. Juli eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im 3. Stock oder Herrenstraße 27 im Laden.

— **Fähringerstraße 84** ist eine schöne Wohnung von zehn Zimmern mit reichlichem Zugehör um 1000 M. per Juli oder Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\* Eine schöne Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Akademiestraße 16, parterre.

**Kaiserstraße 130,**

brei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Küche, 2 Mansarden, 3 Kellerabtheilungen, sowie Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 5.1.

**Herrschafts-Wohnungen.**

6.1. **Kriegstraße 123** sind elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnungen, Bel-Etage und 1. Stock, von 7—9 Zimmern, Badkabinet, Küche mit Speisekammer nebst reichlichem Zugehör und Gartenantheil per Juli oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 129.

**Georg-Friedrichstraße 31**

ist die Dachwohnung, bestehend aus 2 ev. 3 Zimmern und Küche, sammt Zugehör an eine kleine, möglichst kinderlose Familie per 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen **Karl-Wilhelmstraße 4** im 2. Stock oder **Durlacher Allee 25** im Bureau. —

### Hirschstraße 52,

nächst der Sossienstraße, ist eine Wohnung von 4 oder 6 Zimmern, 2 großen Mansarden und reichlichem Zugehör auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Einzusehen täglich von 1/2-5 Uhr Nachmittags. \*3.1.

### Wohnungs-Gesuch.

\* Eine alleinstehende Frau sucht sofort eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche, Mansardenzimmer nicht ausgeschlossen. Offerten sind unter Nr. 2972 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Ein kleines Wohnhaus

wenn möglich mit Garten oder Grundstück wird sofort oder auf ersten Juli von pünktlichen Zinszahlern zu mieten gesucht bei späterem Kauf. Gefällige Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2965 erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

\* Bürgerstraße 11, 2. Stock, ist ein einfach aber freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

— Luisenstraße 2 b, 3. Stock (nahe der Ettingerstraße) ist ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension auf 1. Mai billig zu vermieten.

\* Blumenstraße 7 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit schöner, freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

\*3.1. Karlstraße 38 sind im 3. Stock, Seitenbau, zwei freundliche Zimmer, 2 und 1 Fenster, an eine ruhige Person billig zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 3. Stock.

\* Leopoldstraße 32, nächst der Kriegstraße, ist in stillem Hause ein großes, schön möbliertes Zimmer auf 15. Mai oder früher an einen besseren Herrn zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch von 12 Uhr ab.

\* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei solibe Arbeiter sofort billig zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 3 im Hinterhaus, 3. Stock.

\* Ein schön möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist sofort oder auf den 1. Mai an einen Herrn oder ein Fräulein billig zu vermieten. Dasselbe kann auch unmöbliert abgegeben werden: Gerwigstraße 4 im 5. Stock rechts.

### Ein freundlich möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten: Waldstraße 3, Hinterhaus, 3. Stock links.

### Zu vermieten

ein gut möbliertes Zimmer mit Pension in gesunder Lage, ohne Vis-à-vis, auf 1. Mai. Zu erfragen Durlacher Allee 22, 2. Stock rechts.

### Kost und Wohnungs-Anerbieten.

\*2.1. Ein solider Arbeiter kann Wohnung nebst Kost erhalten: Rudolfstraße 24 (nächst der Durlacher Allee), parterre.

### Mitbewohner-Gesuch.

\* Martenstraße 34 im 2. Stock, links wird ein ordentlicher Arbeiter als Mitbewohner für ein freundliches Zimmer gesucht.

### Marienstraße 8

ist im 3. Stock auf sofort an einen soliden Arbeiter in einem einfach möblierten Zimmer eine Schlafstelle zu vermieten.

### Schlafstelle zu vermieten.

\* Waldhornstraße 44 ist im 2. Stock des Hinterhauses links eine Schlafstelle an einen Arbeiter zu vermieten.

### Dienst-Anträge.

\* Ein jüngeres, fleißiges, braves Mädchen wird sofort gesucht: Sichel 8, 2 Treppen hoch.

\* Gesucht auf 1. Mai ein tüchtiges, sauberes zweites Zimmermädchen, welches schon in Stellung war. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein braves Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet sofort Stelle: Kriegerstraße 129.

\* Ein Mädchen, welches kochen kann, sowie ein Hausmädchen können sofort eintreten: Restaurant Ziegler, Bahnhofstraße 18.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und die häuslichen Geschäfte verrichten kann, wird auf 1. Mai gesucht: Kriegerstraße 40 im Friseurladen.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird zu einer kleinen Familie ohne Kinder nach auswärts gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches gut waschen kann und schon gebiert hat, findet sofort gute Stelle: Akademiestraße 13 im 1. Stock.

\* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei gutem Lohn und guter Behandlung Stelle nach auswärts. Zu erfragen Jollystraße 1, 2. Stock, bei der Hirschbrücke.

### Dienst-Gesuch.

\* Ein nettes Mädchen aus achtbarer Familie sucht Stelle in einem kleinen Haushalt. Zu erfragen Bähringerstraße 17 a im 3. Stock.

### 800 Mark

\*2.1. wünscht ein Beamter in sicherer Stellung sofort aufzunehmen. Zins und Rückzahlung nach Ueberkunft. Gest. Offerten unter Nr. 2969 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Ziegelmeister-Gesuch.

3.1. Es wird ein in jedem Fach der Ziegelbranche kundiger Ziegelmeister, gesucht. Solche mit guten Zeugnissen versehen, wollen ihre Offerten mit Gehaltsansprüchen zur Weiterbeförderung unter Nr. 2961 an das Kontor des Tagblattes einreichen.

### Ziegelei-Arbeiter gesucht.

3.1. Zwei tüchtige Brenner, sowie 8-10 Ofenarbeiter und tüchtige Maschinenarbeiter auf Backstein- und Revolverpressen finden sofort dauernde Beschäftigung.

### Geb. Schlenker,

Thonwaren- und Falzziegelabrik, Schwenningen a. N.

### Schuhmacher gesucht.

\* Ein jüngerer Arbeiter findet dauernde Beschäftigung: Herrenstraße 54.

4.1. Tüchtige und selbstständige

### Verkäuferin

gesucht.

Herrn Schmidt Nachf.

### L. Wohlschlegel,

Papier- und Galanteriewaaren-Handlung, Kaiserstraße 139, Ecke Ritterstr.

### Als Verkäuferin

gesucht junge Dame von vorstellendem Aussehen. Dieselbe muß nach Geschicklichkeit einige Zeit volontieren, erhält jedoch sofortige Bezahlung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### 3.1. Verkäuferin.

Ein junges Fräulein, mit guten Schulzeugnissen, welche verkaufen lernen will, findet Lehrstelle und darauffolgende, bleibende Anstellung bei F. Wilhelm Doering, Bähringerstraße 112.

2.1. Für mein

### Kurz-, Weiß- u. Wollwaaren-

Geschäft suche ich eine gewandte

### Verkäuferin

aus der Branche.

J. Goldstein-Offenburg.

### W. Kaffeeböchin

findet per 1. Mai gute Stelle durch J. Wolfarth, Adlerstraße 5.

### Kinder mädchen gesucht.

Ein ordentliches Mädchen im Alter von 16 bis 17 Jahren wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 74, 1 Treppe hoch.

### Gesuch.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sucht per sofort eine Ausbildungsstelle. Näheres Werberstraße 100 im 3. Stock rechts. Ebenfalls ist auch ein einfach möbliertes, freundliches Zimmer zu vermieten.

### W. Hotelzimmermädchen,

zwei tüchtige, finden zum alsbaldigen Eintritt gute Stellen. Näheres durch J. Wolfarth, Adlerstraße 5.

### Spülmädchen,

ein fleißiges, wird bei gutem Lohn sofort gesucht im Hotel-Restaurant Goldener Adler, Karl-Friedrichstraße 12.

### W. Kellnerinnen,

junge, hübsche, finden gute Stellen durch J. Wolfarth, Adlerstraße 5.

### Für Sonn- und Feiertage

wird eine tüchtige Aushilfskellnerin gesucht. Adressen unter Nr. 2968 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Photographie.

Intelligenter junger Mann wird als Lehrling gesucht gegen Vergütung. Näheres bei

Oscar Suck, Hof-Photograph, Kaiserstraße 223.

### W. Kellnerlehrlinge,

finden in größeren Hotels und Café-Restaurants Aufnahme durch J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 5.

Gesucht werden per sofort einige Lehrlinge aus anständiger Familie.

### Hermann Schmoller & Co.

### Tagelöhner.

2.1. Ein junger, fleißiger Tagelöhner wird sofort gesucht. J. Markt, Karl-Wilhelmstraße 15.

### Hausbursche,

ein jüngerer, gesunder und kräftiger, kann sofort als Zweiter bei mir eintreten.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

### Ordentlicher Regeljunge

wird sofort gesucht. Scheffelhof, Werberplatz.

### Beschäftigungs-Antrag.

\* Eine im Ausbessern der Wäsche sehr geübte Näherin wird gesucht: Bahnhofstraße 6, 2. Stock.

### Gewandter Bancorrespondent

mit 1<sup>o</sup> Schulbildung und Praxis, flotter Handschrift, perfekter Stenograph, sucht, gestützt auf beste Empfehlung, gleiche Stellung auf 1. Mai. Offerten unter Nr. 2973 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

### Eine tüchtige Verkäuferin,

welche im Umgang mit feinerem Publikum bewandert und sowohl im Dekorieren der Schaufenster erfahren ist, sucht Stellung, gleichviel welcher Branche. Gest. Offerten unter Nr. 2971 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

### Beschäftigungs-Gesuche.

\* Arbeiten im Fliden sowie im Weiß- und Punktsticken in und außer dem Hause werden angenommen: Waldstraße 3, Hinterhaus, 3. Stock links.

\* Alleinstehende, fleißige Frau sucht Beschäftigung im Sortieren jeder Art. Offerten unter Nr. 2963 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kleidermacherin,

eine durchaus tüchtige, empfiehlt sich in und außer dem Hause: Lessingstraße 44, 3. Stock links.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine junge, fleißige Frau sucht Beschäftigung im Waschen oder Bügeln; dieselbe nimmt auch eine Monatsstelle an. Zu erfragen Gerwigstraße 4 im 5. Stock rechts.

**Empfehlung.**

\* Unterzeichneter empfiehlt sich im Aufarbeiten von Betten und Möbeln in und außer dem Hause, sowie im Tapezieren einzelner Zimmer und ganzer Bauten.

H. Cress, Tapezier, Hirschstraße 35.

**Bettconverten**

werden nach neuesten Mustern schön und billig abgenäht bei **M. Kühner**, Marktgrabenstraße 52, nächst dem Rondellplatz, im 2. Stock des Hinterhauses.

**Kleider-Reparatur-Geschäft**

von **Jos. Flumm**, Kleidermacher, 3 Waldstraße 3, Hinterhaus, eine Treppe hoch. Suche Arbeiter auf schöne Reparatur. \*2.1.

**Villen**, Herrschafts- u. Privathäuser, Hotels, Bäckereien, Mühlen, Schlosserei, Wirtschaften, Güter, Landhäuser, Geschäftshäuser und Grundstücke jeder Art zu verkaufen durch **J. Müller**, Kaiserstraße 99. 6.1.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein noch guter Gasherd mit 3 Flammen und Messingstange ist zu verkaufen: Lammstraße 7a, 2 Treppen hoch links.

2.1. Ein neues Sopha und zwei Halb-Fauteuils mit Kupferplüscli bezogen, in bester Ausführung, sind billig zu verkaufen: Schützenstraße 57, parterre.

**Circa 200 Liter Weißwein,**

1897er Bornberger Riesling, eigenes Gewächs, sind zu verkaufen: Wilhelmstraße 26, 2. Stock.

**Berticos zu verkaufen.**

\* Zwei neue Berticos, sehr schön gearbeitet, à 58 Mk. (reeller Werth 80 Mk.), sowie zwei neue Chiffonnières in Nussbaum, matt und polirt, mit Muschelauflage, à 55 Mk. sind wegen Platzmangel zu verkaufen: Werderstr. 81 (Schreinerwerkstätte).

**Zu verkaufen.**

\* Ein fast neuer Federhandwagen, eignet sich gut für Bäcker und Metzger, ist zu verkaufen: Sulach, Hauptstraße 82.

\* Ein noch gut erhaltener

**Kinderwagen**

wird billig abgegeben: Marienstraße 44 im 3. Stock, rechts.

\*3.1. Eine erstklassige Straßenrennmaschine „Brennabor“

unter Garantie, wenig gefahren, ist zu verkaufen. Zu sprechen zwischen 1 1/2-2 Uhr: Bürgerstr. 6, 2. Stock.

\*2.1. **Adler Straßenrenner,**

neuestes Modell, sehr wenig gefahren, ist krankheitshalber billig zu verkaufen. Zu erfragen Steinstraße 7, 1. Stock zwischen 12-1/2 und 7-9 Uhr.

Ein sehr gut erhaltenes

**Adler-Fahrrad Nr. 29**

ist preiswürdig zu verkaufen: Falterstraße 19, Stadtheil Mühlburg. Anzusehen zwischen 12 bis 2 Uhr.

**Fahrräder zu verkaufen.**

Ein wenig gefahrenes Herrenrad und ein neues Damenrad sind unter Garantie billig zu verkaufen. Näheres Kaiser-Allée 69, eine Treppe hoch, Anzusehen von 2-4 Uhr.

**Fahrrad,**

beinahe neu, preiswerth zu verkaufen: Steinstraße 11 im zweiten Stock.

\*3.1. **Waldhorn**

in F mit Es, Es- und D-Bogen und schönem Kasten, gut erhalten, hat im Auftrag zu verkaufen Instrumentenmacher Ködlig, Hirschstraße 25.

**Sund-Verkauf.**

\* Ein guter Hof- und Jaghund ist billig zu verkaufen bei **Friedrich Kötzle** in Häppurr, Haus Nr. 12.

**Gaußkauf-Gesuch.**

\*2.1. Ein rentables Haus, in gutem Zustande, bei günstig gestellten Bedingungen, zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 2955 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Tausch.**

\* Eine bessere Familie aus Lausanne wünscht ihre 16 jährige Tochter in gute deutsche Familie, behufs Erlernung der deutschen Sprache unterzubringen und dagegen eine deutsche Tochter zur Erlernung der französischen Sprache in Tausch aufzunehmen. Näheres zu erfahren Kronenstr. 13, parterre.

**Notenständer**

und eine Haushaltungstreitleiter werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2962 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.1. **Nachhilfestunden**

ertheilt ein Schüler einer bliesigen Schule in Rechnen, Französisch und Deutsch. Offerten unter Nr. 2974 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Unterricht-Gesuch.**

\* Wer ertheilt Unterricht in der einfachen und doppelten Buchführung? Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2966 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Kostlich-Anerbieten.**

\*6.1. Zu einem guten, bürgerlichen Mittag- und Abendtisch werden noch einige Teilnehmer gesucht: Rudolfsstraße 24, parterre, nächst der Durlacher Allee.

**Mittag- und Abendtisch.**

— Guten bürgerlichen Mittag- und Abendtisch finden einige solche Herrn bei einer Beamtenfamilie. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Pflegeeltern-Gesuch.**

\* Für ein 7 Wochen altes Kind (Knabe) werden ordentliche Pflegeeltern gesucht, auch würde dasselbe an Kindesstatt abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Bosnisch türkische Zwetschgen, große, süßeste Frucht, . . . . . per Pfd. 20 Pf., Smyrnaisigen, . . . . . „ Pfd. 20 Pf., italienische Birnenschnitze, „ Pfd. 20 Pf., Apfelschnitze, „ Pfd. 30 Pf., Califadatteln, helle Hallowic, „ Pfd. 30 Pf., italienische Kirichen, „ Pfd. 30 Pf., bei Mehrabnahme übliche Preisermäßigung, empfiehlt

**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.

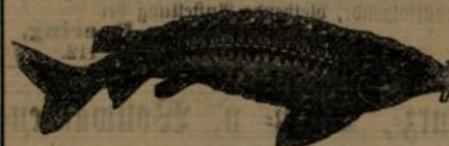
**Zwiebelfuchen**

1/2 10 Uhr.

**W. Schmidt, Hofbäckerei,**  
Zirkel 29.

**A. L. Beck,**

Kaiserstraße 130, Telephon 335,



empfehlen

frische holl. Schellfische, Cabellau, Schollen, Hechte, Ostender Soles, amerik. Salm, Rheinsalm.

Franz. Poularden, Poulets, junge Hahnen, Suppenhühner etc.

Pariser Kopfsalat, Malta-Kartoffeln.

Matjes-Häringe.

**Junge Tauben, Hahnen und Poularden**

eingetroffen bei

**H. Munding,**  
Hoflieferant,

Telephon 160. Kaiserstr. 110.

**Westphälischer Schinken,**

feinster Qualität, ganz und im Querschnitt, empfiehlt **Fritz Leppert,** Amalienstraße 14.

**Schinken,**

große, magere Hinterhinken, 8-12 Pfd. schwer, per Pfd. 80 Pf., Rollschinken ohne Knochen, 7-9 Pfd. schwer, per Pfd. 70 Pf., Vorderhinken (Piccolo), 4-8 Pfd. schwer, per Pfd. 63 Pf., ganz magere Hälfte, 2-4 Pfd. schwer, per Pfd. 75 Pf., bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt

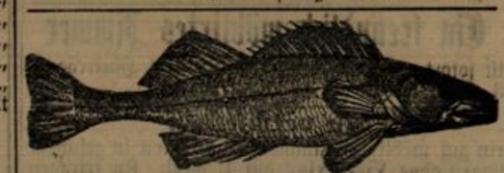
**Fritz Leppert,**  
Amalienstraße 14.



**„Maisische“**

frisch eingetroffen, empfiehlt

**J. Klasterer,**  
Kaiserstraße 100.



**Holl. Maisische**  
per Pfund 80 Pfg.

empfehlen

**R. Haas jr.**

Holl. Rheinsalm, Soles, Schollen, Cabellau, Schellfische, Hechte stets vorrätzig.

**Bismardhäringe**

eine frische Sendung eingetroffen, per 4 Liter-Dose Mk. 1.80, empfiehlt

**Oswald Erbacher,**  
Kaiserstraße 207. Karl-Friedrichstraße 32.

**Billinger Würstchen**

frisch eingetroffen.

**Oswald Erbacher,**  
Kaiserstraße 207. Karl-Friedrichstraße 32.

3.1. **Hechte**

**Glärner Kräuterkäse**

empfehlen

**Molkerei zur Butterblume.**

❖ Fußboden-Glanzack, ❖



Parquetwische,  
Grundfarben,  
Stahlwähne,  
Wachs,  
Teryentindl,  
Putzwerk 21.1.  
empfiehlt  
Sofdrogerie.  
**Carl Roth.**



**Giftwaizen**

für  
Mäusevertilgung  
empfiehlt die Sofdrogerie  
11.1. **Carl Roth.**

**H. Delpy,**  
Friseur und Perrückenmacher,  
Karl-Friedrichstrasse 20,  
im vormals Stüber'schen Hause,  
empfiehlt für  
**Damen**  
**Shampooing**  
(amerikanisches Kopfwaschen) mit  
**Trockenapparat**  
neuesten Systems.

Zurückgesetzt  
haben wir eine  
Partie vorjähriger  
**Sommer-**  
**Schuhwaaren,**  
welche wir ganz billig ausverkaufen.

**J. & S. Hirsch,**  
143 Kaiserstraße 143.  
Wir bitten auf die Firma zu achten.

**Geschäftsöffnung u. Empfehlung.**

\* Dem geehrten Publikum der Weststadt zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich Kaiser-Allee 33 eine **Obst- und Gemüsehandlung** eröffnet habe. Es wird mein Bestreben sein, mir durch aufmerksame Bedienung, gute, frische Waaren die Zufriedenheit meiner werthen Abnehmer zu erlangen.  
Hochachtungsvoll zeichnet  
**K. Hämer.**

**Heinrich Windecker's**  
Möbeltransport-, Verpackungs- und  
Aufbewahrungs-Geschäft  
befindet sich  
**18 Akademiestraße 18.**

\*4.1. Alles  
**Ohne Geld**  
durch die neue Zeitung:  
**„Wollen Sie tauschen?“**  
Bereits über ganz Deutschland verbreitet.  
Quartalsabonnem. 75 Pfg. bei jedem Postamt.  
Probenummern gratis und franco durch Emil  
Pilger Nachf., Berlin, Zimmerstrasse 55.

**Geschäftsverlegung.**

Mein Comptoir befindet sich jetzt **Adlerstraße 24, parterre.**

**Julius L. Homburger,**  
Weinhandlung.

6.1. **Bitte probiren Sie:**

**Engel's Sirocco-Kaffee**

nicht candirt (mit gereinigter heisser Luft geröstet) nicht candirt  
von 1 Mark an per Pfund

in gesetzl. geschützten Original-Packeten von 1/4 u. 1/2 Pfund Netto-Gewicht u. vergleichen Sie denselben mit anderwärts gekauften Kaffee's, welche auf anderen Röst-Apparaten geröstet werden und zum Theil erheblich theurer sind.

Ich bringe nur vorzügliche Qualitäts-Kaffee's, welche ich mit besonderer Sorgfalt zu Mischungen zusammengestellt habe, in den Verkauf, wodurch ich die Lieferung einer stets gleichmässig guten Qualität garantiren kann.

**Engel's Sirocco-Kaffee's**

sind in stets frischer Röstung zu nachstehenden Preisen käuflich:



	1/4 Pfd.- Packet	1/2 Pfd.- Packet
Mischung Nr. 1 blauweisse Packung	1.—	0.50
Mischung Nr. 2 graue	1.20	0.60
Mischung Nr. 3 braune	1.30	0.65
Mischung Nr. 4 rothe	1.50	0.75
Mischung Nr. 5 grüne	1.60	0.80
Mischung Nr. 6 gelbe	1.70	0.85
Mischung Nr. 7 rosa	1.80	0.90
Mischung Nr. 8 blaue	2.—	1.—
Mischung Nr. 9 violette	2.20	1.10

Der „Sirocco-Röst-Apparat“, für welche die Firma **August Engel** das alleinige **Benutzungsrecht** für Wiesbaden und grössere Umgebung erworben hat, wurde bisher im Wettbewerb mit anderen Röst-Apparaten stets mit den **höchsten Auszeichnungen** bedacht. Er erhielt allein in 1897 folgende Anerkennungen:

- in Paris die „Goldene Medaille“,
- in Versailles den „Grand prix“,
- in Brüssel das „Diplome d'honneur“.

Kein einziger anderer Röst-Apparat hat jemals gleich hohe Auszeichnung erlangt, was wohl der beste Beweis dafür ist, dass es unmöglich ist, ohne den „Sirocco-Röst-Apparat“ eine gleiche Geschmacksverfeinerung des Kaffee's zu erzielen. — Man verlange ausdrücklich „Engel's Sirocco-Kaffee“ in obenstehend abgebildeten, gesetzlich geschützten Original-Packeten mit Original-Schutzmarke. — Verkaufsstellen kenntlich durch Plakate mit meiner Firma.

**August Engel, Wiesbaden,**  
Specialität: Kaffee-Rösterei im Grossbetriebe.

Zu haben bei **N. J. Homburger.**

**Stroh-Hüte**

in soliden und aparten Geflechten. Strohgeflechte in Borten und Strohstoff am Stück in allen modernen Farben. Draht-Façons in Capote und rund. Blumen, Federn, Bänder, Spizen und alle Ausstattstoffe zu billigsten Preisen bei grösster Auswahl.

**L. Ph. Wilhelm,**  
Kaiserstraße 203.

4.1.

**Der Stolz der Hausfrau** ist eine blendend weiße Wäsche, und hat sich zur Erzielung einer solchen **Dr. Thompson's Seifenpulver** unter allen anderen Waschmitteln als das beste bewährt. Achten Sie bitte genau auf die Schutzmarke „Schwan“. **Überall erhältlich.** 4.1.



**Kochgeschäfte**  
aller Art  
empfehlen zu billi-  
gsten Preisen  
**Otto Büttner**  
Kaiserstraße 158  
Ecke der Dordelstr.

— Heute Abend von 4 Uhr ab

## Extra-Fleischwürste.

**Gebr. Schneider, Metzger,**  
Erbsprinzenstraße 28.

### 71. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

auf  
Mittwoch den 20. April 1898,  
Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Berathung des Berichts der Budget-Kommission über das Budget des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts für die Jahre 1898/99:

Eitel IX der Ausgaben, (Unterrichtswesen),  
Eitel III der Einnahmen  
Eitel X der Ausgaben (Wissenschaften und Künste).

Berichterstatler: Abg. Fieber.

### Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 21. April. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 57. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Coriolan**. Trauerspiel in 5 Akten von W. Shakespeare, nach Tied's Uebersetzung. Die Overture von Ludwig van Beethoven. Die zur Handlung des 1. Aktes gehörige Musik von Wilh. Kalliwoda. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Freitag den 22. April. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 57. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Neu einstudirt: **Sjaar und Zimmermann**. Komische Oper in 3 Akten. Musik von Albert Lortzing. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Samstag den 23. April. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 57. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Julius Cäsar**. Tragödie in 5 Akten von W. Shakespeare, übersetzt von A. W. Schlegel. Overtüre und die zur Handlung gehörige Musik von Ritter von Seyfried. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 24. April. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 58. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Prophet**. Große Oper mit Ballet in 5 Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe, deutsch von L. Kellstab. Musik von G. Meyerbeer. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

Zu diesen Vorstellungen findet Vorverkauf der Eintrittskarten bis längstens 5 Uhr Nachm. des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 8—12 Uhr Vorm. und von 3—5 Uhr Nachm., zum Kassenpreise zuzüglich 25 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. Zu der auf Allerhöchsten Befehl stattfindenden Vorstellung „Orpheus und Eurydike“ außerdem noch am Montag den 18. April, von 8—10 Uhr Vormittags.

Nur von auswärtig Wohnenden werden schriftliche Bestellungen, den die obengenannten Beträge sowie das Porto für Antwort beigefügt sind, angenommen.

### Theater in Baden.

Mittwoch den 20. April. 27. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Sappho**. Trauerspiel in 5 Akten von Franz Grillparzer. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.

## Kinder-Hüte

in reizenden Neuheiten wie in soliden, dauerhaften Geflechten für den täglichen Gebrauch. **Schulhüte** zu erstaunlich billigen Preisen.

4.1.

**L. Ph. Wilhelm,**  
Kaiserstraße 203.

## Vorgerückter Saison halber

verkaufe die noch vorhandenen

## wollenen Hemdenblousen

mit 10% Rabatt.

**Franz Perrin, Großh. Hoflieferant,**  
Kaiserstraße 124 b.

## Knaben-Hüte

in neuen leichten und dauerhaften Geflechten, weiß, melirt oder farbig zu billigsten Preisen empfiehlt

4.1.

**L. Ph. Wilhelm,**  
Kaiserstraße 203.



empfehlen der Alleinbretter für Karlsruhe

## Simson-Fahrräder

aus der  
Waffenfabrik

**Simson & Co., Suhl,**

als erstklassiges Fabrikat bekannt, mit der Präzision einer Waffenfabrik gearbeitet,

**A. Jörg, Karlsruhe,**

Kaiserstraße 170.

Zubehörtheile. Reparaturen prompt und gut.  
Fahrunterricht bei Kauf gratis.

4.1.

### Statt jeder besonderen Anzeige.

\* Gott dem allmächtigen Herrn über Leben und Tod hat es gefallen, unsere liebe Schwester, Tante und Großtante

## Christine Rudolf

gestern Abend nach langem Krankenlager im Alter von 84½ Jahren durch den Tod von ihrem Leiden zu erlösen.

Wir geben Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht mit der Bitte um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 19. April 1898.

Namens der trauernden Hinterbliebenen:

Familie **Wiedmann.**

Die Beerdigung findet Donnerstag den 21. April d. Js., Nachmittags 2 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Kaiserstrasse  
187,

**C. Berner,** zwischen Herren-  
u. Waldstrasse,

Special-Geschäft für Damenkleiderstoffe,

empfiehlt in grosser Auswahl von den billigsten Preislagen anfangend:

**Entzückende Neuheiten der Frühjahrs- u. Sommer-Saison.**

**Uni- und karrirte Loden- und Etaminesstoffe,  
Melirte und mattkarrirte Covert-Coats,  
Zwei- und mehrfarbige Blockcarros mit gitterartigen Dessins,  
Popelines mit aufgewebten Travers-Streifen,  
Halbseidene Ripse mit serpentinähnlichen Schussfiguren,  
Schwarze und weisse Stoffe in allen erdenklichen Webarten.**

**Wollene und seidene Damen-Unterröcke und Reise-Plaids.**

Als ganz außergewöhnlich günstigen

## Gelegenheitskauf

empfehlen in reinwollener, ganz vorzüglicher Qualität

ein- u. zweireihige Sacco-Anzüge nach Maass M. 50  
in allen modernen Beige- und Cheviotfarben.

**Lippmann & Oestreicher, Tuch- und Maass-Geschäft,  
Karl-Friedrichstrasse 19, neben der Landesgewerbehalle.**

Atelier unter Leitung erster Zuschnittsmeister im Hause.

Garantie für tabellofen Sitz bei besserer Verarbeitung.

### Kohlensäure Bäder,

System Dr. Ernst Sandow, D. R. Patent 61732. Vorzüglich wirksam bei Muskel- und Gelenkrheumatismus, Neuralgien, Herzkrankheiten — aber nur auf spez. ärztliche Verordnung. — Frauenleiden, Schwächezustände, Neurasthenie und andere Nervenleiden. Eine Anwendung Mk. 2.50, 10 Anwendungen Mk. 20.— Zu Hause anwendbar.

Hildabach Karlsruhe i. B.,  
Friedenstrasse 18.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

### Amtliche Mittheilungen.

Mit Entschliessung Grossh. Generaldirektion der Staatsbahnen vom 10. April d. J. wurde Expeditionsassistent Gustav Lindenlaub in Dess nach Kippenheim versetzt.

### Witterungsbeobachtungen im Grossh. Botanischen Garten.

18. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 6	743 mm	Nord	umwölkt
12 " Mitt.	+ 7	742 "		
6 " Abds.	+ 7	742 "	Südwest	Regen

In unserem Verlage ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:  
**Führer für Kurbedürftige und Ärzte.**

## BADEN-BADEN.

### Die Thermen

und

die Grossherzoglichen Kuranstalten

von

Hofrat Dr. Arnold Obkircher,

Grossh. Badearzt.

Preis broschirt Mark 1.40.

**Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung, Karlsruhe.**

# Colosseum.

## Programm.

1. **Ordre de Bataille** von Lehnhardt.
2. **Ouverture „La Dame blanche“** Boieldieu.
3. **Paula Grigatti**, Kostüm-Soubrette.
4. **The O'Learys**, orientalischer Bourlesque-Act.
5. **Paxton-Troupe**, Schönheits-Gallerie lebender Bilder nach berühmten Meistern.
  1. Zur irdischen Heimath, nach Kaulbach.
  2. Schmetterlinge, nach Gampenrieder.
  3. Siesta im Haremshof, nach Bredt.
  4. Frühlingsknospen, von Paxton.
  5. Märchen, nach E. v. Bodenhausen.

6. Sirenen, nach Thumann.
7. Psyche im Bado, nach Leigthon.
8. Versunkenes Glück, von Paxton.
9. Bei der Toilette.
10. Gute Nacht, nach Prof. Holm.
11. Ein Neujahrstraum, nach Kray.
12. Badende Grazien, von Paxton.

### Pause.

6. **Die Mühle im Schwarzwald** von R. Eilenberg.
7. **Palmer-Trio**, fliegendes Trapez.
8. **Musik-Pièce.**
9. **Max Zerner**, Salon-Humorist.

### Pause.

10. **Ouverture** über das Lied: „Was ist des Deutschen Vaterland“ von Gerstenberg.
11. **Clementine von Benares**, Fantoche-Theater.
12. **Paula Grigatti**, Kostüm-Soubrette.

Bitte warten.

**Geo Jackson,**  
Neger-Komiker.

- 13.
14. **Unter dem Siegesbanner**, Marsch von Franz v. Blon.

Samstag den 23. April

## Gala-Vorstellung.

### Fremde

übernachteten vom 17. bis 18. April.

**Alte Post.** Schwarzmann, Kfm. von Frankfurt. Lang, Lehrer von Goldschweuern. Gamber, Lehrer von Triberg. Wolf, Lehrer v. Bühlerthal. Willardt, Lehrer v. Fahr. Schöpflin, Lehrer von Lundshausen. Mayer, Kfm. von Stuttgart. Müllin, Kfm. von Lambrecht. Sommer, Kfm. v. Freiburg. Heberer, Bahnbeamter von Pforzheim.

**Bratwurfiglöckle.** Bonning, Metzgermeister von Boandorf. Wecht, Schausteller v. Pforzheim. Specht, Schlossermeister v. Düsseldorf. Steinmayer, Beamter mit Frau von Eßlingen. Herold, Postreferendar von Ulm. Haumann, Kfm. von Landau. Renz, Bahnbeamter von Heidelberg. Eng, Bahnbeamter von Schutter. Goldschmidt, Kfm. v. Freiburg. Binder, Gerber v. Eßlingen. Gahr, Geometer von Freiburg. Benning, Kaufm. von Mainz. Blehmert, Mechaniker v. Chemnitz.

**Darmstädter Hof.** Wid, Priv. m. Frau v. Marburg. Linksb, Ing. v. Pforzheim. Ruoff, Kfm. v. Tübingen. Red, Beamter von Willstadt.

**Drei Könige.** Vogler u. Rudolf, Dekorationsmaler v. Bärth. Kollert, Landwirt v. Eberbach. Denk, Kfm. von Müdershausen.

**Eber.** Galam, Landwirt v. Nleda Apart. (Eßf.). Schimmelpfeng, Monteur von Albersweiler (Walz). Spanfmann, Architekt v. Würzburg.

**Erdbrünnen.** Münzer, Leutn. v. Zabern (Eßf.). Wellen, Kfm. von Mühlheim. Springer, Major, und Wagner, Kaiserl. Raurath von Straßburg. Baron v. Göler von Sulzfeld. Fr. Otto, Priv. von Hildesheim. Graf v. Helmstatt v. Hochhausen.

**Europäischer Hof.** Sturm, Rabbiner v. Rzesow. Kshlenafi, Rabbiner von Jerusalem. Isaac, Kaufm. von Mainz.

**Geist.** Gulmann u. Köstlich, Kf. von Mannheim. Fuchs, Kfm. von Wien. Strauß, Kfm. von Berlin. Blasiner, Dekan v. Donaueschingen. Krämer u. Knorr, Gymnasiallehrer v. Heilbronn. Kahl, Kfm. v. Hamburg. Wertheimer, Kfm. v. Offenburg. Schellenberg, Kfm. v. Dresden. Hierholzer, Bahnbeamter v. Waldkirch. Reuter, Oberförster v. Stühlingen. Prapp, Kfm. v. Hamburg. Daldrup, Kfm. von Heiligenhaus. Hedler, Kfm. von München. Schien, Kfm. v. Heilbronn. Baumann, Kfm. von Ludwigsburg. Allinger, Geometer von Mosbach. Neubert, Bauassessor v. Freiburg. Münster, Dekan von St. Wendel. Weber, Kfm. v. Heilbronn. Böhm, Lehrer mit Frau v. Schollbach.

**Goldener Adler.** van Lee, Minister u. Secedre-Chef mit Frau von Wien. Jakob, Bahnbeamter von Steinfurt. Würfel, Bahnbeamter v. Triberg. Schäfer, Kfm. von Berlin. Supper, Mechaniker von Heidelberg. Agram u. Schramm, Ing. v. Berlin.

**Goldener Karpfen.** Bauer, Amtmann v. Heidelberg. Dr. Etrobel, Rechtsprakt. v. Konstanz. Kleger, Professor v. Donaueschingen. Dr. Wolff, Buchhändler v. Heidelberg. Helm, Kfm. v. Mannheim.

**Goldener Ochsen.** Steinweg, Hauptm. v. Straßburg. Schreiber, Ing. v. Saarbrücken. Fuchs, Stud. v. Hllobach.

**Goldene Traube.** Werner, Kfm. v. Kehl. Gumbel, Kfm. v. Grünstadt. Günther, Spengler v. Mannheim. Dahl, Lehrer v. Sinshelm. Weddner, Lehrer v. Verbach. Gasse, Rent. v. Brigg. Staab, Lehrer v. Mastatt. Wiedl, Eisenbahnbeamter v. Wittighausen. Kaufmann, Eisenbahnbeamter v. Waldm. Henser, Eisenbahnbeamter v. Rohrbach. Stolz, Eisenbahnbeamter von Gerlachshelm. Knecht, Eisenbahnbeamter von Ueberlingen. Schenkel, Eisenbahnbeamter v. Heidelberg. Umlinger, Eisenbahnbeamter v. Lauda. Bischoff, Eisenbahnbeamter v. Steinbach. Hahn, Eisenbahnbeamter v. Offenburg. Kaiser, Eisenbahnbeamter v. Gottmaringen. Böhringer, Fuhr u. Gram, Eisenbahnbeamte v. Heidelberg.

**Grüner Hof.** Hesser, Kfm. v. Neustadt. Künstler, Major m. Sohn v. Berlin. Bidart, Kfm. v. Hamburg. Fr. Schrei v. Ravensburg. Bachmann, Fabr. m. Frau v. Darmstadt. Rißinger, Ing. v. Kaiserslautern. Geper, Gasdir. v. Schw. Gmünd. Jollhofer, Gasdir. v. Weg. Schmidt, Gasdir. v. Birnmasens. Weill, Kaufm. v. Altleistungen. Baron Montetou, Hauptmann m. Sohn v. Dessau. Röber, Dir. m. Sohn v. Deutschenthal. Semler, Schiffsfabr. v. Birnmasens. Ader, Gasdir. v. Zweibrücken.

**Hotel Germania.** v. Walbeck, Rittmeister m. Frau v. Saarburg. v. Mühl, Dir. v. Köln. Frau Gerichtsrath Garp m. Tochter v. Rubrodt. Hershelm, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Dr. Hoff, Arzt m. Frau v. Verbach. Jarißowski, Kfm. v. Wachen. Otto, Priv. v. Moskau. Stolz, Priv. v. Jochenheim. Kleemann, Domänenrath, u. Fr. Schläfer, Priv. v. Leipzig. Köcher, Dir. m. Tochter v. Basel. Rosenthal u. Lehmann, stud. jur. v. Freiburg. Mosbacher, Kfm. v. Nürnberg. Kahn, Priv. m. Frau v. London. Graumann, Dir. v. Oberhausen.

**Hotel Gröffe.** Eric, v. Rakowiz, Deutsche Gotschasters-Gattin v. Madrid. v. Bronzynski, Oberst mit Sohn v. Bisk (voh-ingen). Klöbe, Leut. v. Saarbrücken. Wolff, Kfm. v. Mainz. Wild, Kfm. m. Sohn v. Freiburg. Lefebvre, Hoyer m. Sohn u. Bloch, Kf. v. Köln. Lichtenstein, Gerichter, Simon, Kf. u. Gerlach, Ing. v. Berlin. Heymann, Kfm. v. Mannheim. Müller, Kfm. v. Dresden. Lemme, Kfm. v. Paris. Baron, Kfm. v. Ulberfeld. Hymanns, Kfm. v. Rotterdam. Koppes, Kfm. v. Bensheim. Halle, Kfm. v. Stettin. Köstlin, Delonom v. Schallstadt. Bernhard, Kfm. v. Worms. Cassel, Kfm. v. München. Pfannenbender, Kfm. v. Düsseldorf. Etchow, Gamber, Heilbrun, Wolf u. Mahler, Kf. v. Frankfurt.

**Hotel Leicht.** Solfanelli, Maschinenbautechn. v. Stuttgart. Scharley, Kfm. v. Baden-Baden. Drechsel, Kfm. v. Wachen. Braun u. Volzani, Kauf. v. Kassel. Reishauer, Kfm. v. Eßnach. Philippo, Kfm. v. Hlllegom. Daube, Kaufm. v. Frankfurt. Fr. Stillger, Priv. von Heilbronn. Mattern, Ing. v. Erfurt. Stephan, Kfm. v. Traureuth i. S.

**Hotel Lug.** Meyer, Kfm. v. Wingen. Siegel, Kfm. v. Landau. Schmidt u. Kohlepp, Prof. von Freiburg. Vogel, Kaufm. von Lauffen. Stühelin, Arch. v. Basel. Goldader, Kfm. v. Gerz. Dube, Kaufm., u. Schähle, Ing. v. Berlin. Schwamberger, Drog. v. St. Gallen. Bernheimer, Gmmer, Kuchheimer u. Rosenfeld, Kf. v. Stuttgart. Hermes und Umlauf, Kauf. v. Frankfurt. Winkler, Fabrikbes. m. Frau u. Tochter v. Berlin. Dr. Merlens, Prof. v. Konstanz.

**Hotel Monopol.** Neuburger, Kfm. v. München. Köchermann, Kfm. v. Köln. Parrie, Lehrer v. Eßlingen. Bungarb, Kfm. v. Hannover. Dr. Gypstein, Rechtsanw. v. Frankfurt. Dr. Groß, Schriftsteller v. Mannheim. Köhler, Ing. v. Etzhausen. Fint, Kfm. v. Stuttgart. Stern, Handelsmann v. Gernsbach. Weggandt, Gärtner v. Wiesbaden. Dreyfuß, Kfm. v. Offenburg. Viehler, Kammerfrau v. Paris.

**Hotel National.** Höbel, Kaufm. von Frankfurt. Feibelmann, Kfm. v. Mühlheim. Höppner, Kuria, Bertheimer und Kosmann, Kf. v. Berlin. Frst. v. Lusein m. Sohn v. München. Strickfeld, Kfm. v. Stuttgart. Schneider, Kfm. v. Neustadt. Krebs, Kfm. v. Mannheim. Etorf, Kfm. v. Gmünd. Däshner, Kfm. v. Köln. Kees, Privatdocent v. Freiburg.

**Hotel Viktoria.** Hölder, Prof. m. Tochter von Leipzig. Frau v. Wichtorff, Priv. m. Sohn v. Erfurt. Silbernagel, Priv. m. Tochter v. Bellheim. Dr. Tector, Prof. m. Tochter v. Stettin. Dr. Berenberg m. Frau v. Berlin. Heubi, Prof. m. Frau u. Sohn von Basel. Schaffer, Ing. v. Budapest. Kreglinger, Kfm. v. Bärth. Wachenheimer, Kfm. v. Kippenheim. Thalheim, Kfm. v. Ulberfeld. Zimmermann, Kfm. v. Würzburg. Carobt, Kfm. v. Heidelberg. Dahmen, Kfm. v. Bonn. Rheinbold, Kunsthdl. v. Berlin. Ludewigs, Kfm. v. Köln.

**König von Preußen.** Wagenheim, Kfm. v. Neustadt a/S. Haug, Bahnbeamter v. Waldkirch. Diel, Bahnbeamter v. Renzingen. Woll, Kfm. v. Eßlingen. Vrl, Bahnbeamter v. Weßlich. Weser, Vorarbeiter v. Göggingen. Nagel, Kfm. v. München. Herrieder, Kfm. v. Freiburg. Fr. Ficht, Köchin v. Nordrach. Kell, Kfm. v. Sonneberg. Weiter, Kfm. v. Ludwigschafen. Fr. Wüstenhöfer, Bäckereibeamte v. Asmannshausen. Beder, Priv. v. Marburg.

**König von Württemberg.** Friedel und Horn, Bahnbeamte v. Basel. Kurz, Buchdrucker v. Hannover. Armbruster, Buchdrucker v. Freiburg. Schultzeiß, Bahnbeamter v. Reiningen. Gallinger, Kfm. v. Stuttgart. Gberle, Priv. v. Oberreisingen. Stüber, Zuschneider v. Raftenberg. Cadet, Port. v. Berlin. Bernuly, Priv. v. Frankfurt.

**Park-Hotel.** Baur, Apoth. v. Jochenheim. Rader, Kfm. v. Köln. Raet, Kfm. v. Berlin. Gerster, Priv. v. Dilligen. Plapphof, Kaufm. v. Eßf. Knoll u. Amel, Kf. v. Mannheim. Zahler, Kfm. v. Hannover. Stewa, Kfm. v. Charlottenburg. Janslein, Kfm. von Elmloch.

**Prinz Max.** Schott, Reising. v. Frankfurt. Fischer, Forstwart v. Billingen. Hofe. Dr. Epath, Leut. v. Reserve v. Bruchsal. Günther, Spenglermeister v. Mannheim. Fr. Alschmann, Priv. m. Nichte, u. Fr. Oßler, Priv. v. Königsberg. Wehrle u. Gramlich, Lehrer v. Offenburg. Diebels, Lehrer v. Griesheim. Fröhlich, Techn., u. Abspilung, Schmied v. Landau.

**Rothes Haus.** Wed, Kaiserl. Forst. m. Frau, u. Blüchum, Major mit Sohn von Hagenau. Märker, Priv. m. Frau v. Oberkirch. Weiter, Buchdruckerbesitzer v. St. Georgen. Schleifer, Fabr. v. Hornberg. Had u. Wertheimer, Kf. v. Birnmasens. Aldenheil, Priv. v. Baden-Baden. Lang, Kfm. von Seewies (Schweiz). Hoffmann, Bezirksinsp. von Freiburg. Fischer, Fabr. v. Bärth. Stermbach, Kfm. v. Frankfurt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.